



# GEMEINDE URNÄSCH

## GEMEINDERAT

Medienmitteilung

9107 Urnäsch, 22. April 2010

### Zusammenlegung Forstreviere

#### **Die Gemeinden Urnäsch, Hundwil und Stein legen auf Herbst 2010 die Forstreviere zusammen**

Das Ergebnis einer Studie über die Zusammenlegung der Forstreviere Appenzeller Hinterland zeigt, dass ein Zusammenschluss sämtlicher Hinterländer Forstreviere nicht nur Nachteile haben könnte. Aus einigen der betroffenen Gemeinden ist jedoch eine ablehnende Haltung spürbar, sodass die Verhandlungen ins Stocken geraten sind. In den Gemeinden Urnäsch, Hundwil und Stein ist eine personelle Lösung gefordert. Während die Forstreviere Hundwil (632 ha) und Stein (196 ha) zu klein für die Anstellung eines Försters sind, führt die Grösse des Forstreviers Urnäsch (1'864 ha) für einen Förster seit Jahren zu chronischer Arbeitsüberlastung. Mit der Zusammenlegung der drei Forstreviere zu einem Revier wird in allen drei Gemeinden personell und strukturell eine nachhaltige Lösung gefunden. In Urnäsch wird eine zusätzliche Förster-Stelle geschaffen und in einem Waldbewirtschaftungsvertrag zwischen den drei Gemeinden wird die Zusammenarbeit geregelt. Der Forstbetrieb Urnäsch betreut die gesamte Waldfläche im ganzen neuen Forstrevier und versieht alle hoheitlichen Aufgaben. Die zuständigen Gemeinden sind unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben jedoch frei in der Auftragsvergabe von Holzschlägen im Gemeindewald. Der Forstbetrieb Urnäsch wird auch weiterhin forstliche Dienstleistungen für private wie öffentliche Waldbesitzer erbringen. Für die in Krafttretung der Zusammenarbeit bedarf es noch der Zustimmung des Regierungsrates. Vom Bund wird die Zusammenlegung ebenfalls mit finanziellen Beiträgen unterstützt. Eine auch weiterhin effiziente Waldbewirtschaftung in den Gemeinden Urnäsch, Hundwil und Stein wird mit dieser Zusammenarbeit sichergestellt.

#### **Wahlen**

Primarlehrerin Karin Gulde ist im Dezember 2009 krankheitshalber ausgefallen. Sie wird ihre Tätigkeit an der Schule Urnäsch aufgrund ihrer gesundheitlichen Entwicklung nun definitiv nicht mehr aufnehmen können. Ihre zweite Klasse wird noch bis Ende Schuljahr durch die Stellvertretung, Simone Frei, unterrichtet. Auf Beginn Schuljahr 2010/11 hat der Gemeinderat Katja Nägeli von Gais als Ersatz von Karin Gulde gewählt.

Im Weiteren hat Ina Kunz auf Ende Schuljahr ihre Stelle als Schulische Heilpädagogin gekündigt. Für die Besetzung eines Teilpensums wurde Ursula Anderwert-Tobler, wohnhaft in Rehetobel, gewählt. Das verbleibende Teilpensum kann intern, im bestehenden Team, vergeben werden.

Thomas Engler verlässt den Forstbetrieb Urnäsch Ende April, um sich beruflich neu auszurichten. Die Stelle wurde öffentlich ausgeschrieben. Als Nachfolger wurde der 25-jährige Adrian Bollhalder, zurzeit noch wohnhaft in Nesslau, gewählt. Der neue Mitarbeiter hat die Forstwart-Ausbildung vor fünf Jahren erfolgreich abgeschlossen, anschliessend in verschiedenen Betrieben im In- und Ausland berufliche Erfahrung gesammelt und sich von 2005 bis 2009 zum Baumpfleagespezialist ausbilden lassen. Der Stellenantritt erfolgt am 1. Juni 2010.

### **Baubrechnung Office Au**

Am 14. November 2009 wurde das sanierte und erweiterte Office in der Mehrzweckhalle Au - anlässlich einem Tag der offenen Tür - in Betrieb genommen. Mittlerweile ist das Office ein halbes Jahr erfolgreich in Betrieb. Auf Anregung von Nutzern wurden inzwischen noch ein paar organisatorische Verbesserungen gemacht. Die grosszügige Raumeinteilung sowie die zeitgemässe Einrichtung erweisen sich äusserst funktionell und bedienungsfreundlich. Die von der Baukommission Office Au vorgelegte Bauabrechnung schliesst mit Fr. 435'000 ab. Gegenüber dem durch das Stimmvolk genehmigten Kredit von Fr. 440'000, beträgt der Besserabschluss somit Fr. 5'000. Der Gemeinderat genehmigt die Bauabrechnung und dankt allen beteiligten Personen für den grossen Einsatz und die Einhaltung der Termine. Die Baukommission Office Au wird aufgelöst.

### **Filmportrait Gemeinde Urnäsch**

Der Gemeinderat nimmt erfreut - die Online-Schaltung des Filmportraits über die Gemeinde Urnäsch - zur Kenntnis. Die Produktion des Films durch die RegioTV ist verschiedenen lokalen Gewerbebetrieben zu verdanken, die mit ihrem Werbeauftritt die Filmherstellung finanziert haben. Auf der Homepage [www.urnaesch.ch](http://www.urnaesch.ch) erhält der Gast in wenigen Minuten einen umfangreichen und unterhaltsamen Einblick in die natürlichen, kulturellen, wirtschaftlichen und politischen Zusammenhänge der Gemeinde Urnäsch sowie die vielfältigen Angebote von lokalen Gewerbebetrieben.

Freundliche Grüsse

**GEMEINDEKANZLEI URNÄSCH**

Erika Weiss, Gemeindeschreiberin